



Vom 27.2.2015 bis 1.3.2015 fand in der neuen Stadthalle in Langen die erste [Triathlon Convention Europe](#) statt.

Neben einer großen Ausstellung, deren Ausstellerliste sich wie das Who-is-Who der Triathlonszene las, gab es auch ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm. Näheres findet man auf der Website des Veranstalters.



Wir haben die TCE am Sonntag Mittag besucht. Im nachhinein erwies sich das als nicht sehr glückliche Entscheidung, da zu diesem Zeitpunkt die Teilnehmer der beiden Laufveranstaltungen die Halle fluteten und auf die Siegerehrung warteten. Wir sind trotzdem rund gekommen. Das Augenmerk lag auf dem Radbereich. Ein zweites Paar Augen hat Renate auf den Non-Bike-Bereich geworfen, danke dafür.

Unsere Highlights

Laufräder



Da waren namhafte Hersteller in der Halle. Mit den Vertretern von ZIPP, Lightweight, HED und edco haben wir kurze Gespräche geführt. Wir haben ins Auge gefasst, den einen oder anderen Laufradsatz dieser Hersteller einem längeren Test zu unterziehen. Dann werden ausführlich darüber berichten.



ENVE



Lightweight



Syntace



edco

Komplettträder

Hier nur ein kurzer Blick. Ich denke die Kandidaten sind auch weitgehend bekannt. Die Bilder sprechen für sich.



Cucuma Veloz Pro2





Schaltung

Bei SRAM haben wir uns nach dem Entwicklungsstand der elektronischen Schaltung erkundigt. Offensichtlich sind Entwicklung und Test immer noch nicht vollständig abgeschlossen. Mit der Marktverfügbarkeit der funkbasierten Schaltung wird zur EUROBIKE in Friedrichshafen Ende August gerechnet.

Bikefitting



Dirk Merz, Cucuma

Sitzpositionsanalyse, Ergonomieberatung, Rad-Biomechanik - *Bikefitting* ist der neue Trend im Radverkauf und in der Dienstleistung. Entsprechende Systeme haben wir auf den Ständen unterschiedlicher Anbieter gesehen.

Wir haben uns mit Dirk Merz, dem Geschäftsführer der Firma Cucuma in Darmstadt unterhalten.



Biekfitting-1



Absolut spannend, welche Informationen zur Analyse gesammelt werden, um dann anschließend ein entsprechendes Rad zu empfehlen. Oder aber, und damit für jeden interessant, die Einstellungen des eigenen Rads den gewonnenen Erkenntnissen anzupassen.



Bikefitting-2

Wir haben mit Dirk vereinbart, dass er uns demnächst mal eine Sitzpositionsanalyse spendiert. Dann können wir über die Analyse selbst aber auch über die Erkenntnisse mit dem neu eingestellten Rad berichten.

Cooling

Ein interessantes Thema, wenn auch vielleicht nicht für jeden: Klamotten mit Wasserkühlung: Armling, Beinling, Hemd und Kopftuch oder Kappe. Sieht gewöhnungsbedürftig aus, als ob gut 1 cm dicke Polster in den Klamotten stecken. Wird kurz in Wasser getaucht und ausgedrückt. Fühlt sich absolut trocken an und kühlt durch Verdunstung. Bei IdeniXx haben wir das über der Jeans ausprobiert. Der Effekt war zu unserer Verblüffung deutlich zu fühlen. Einige der Artikel aus dem IdeniXx Sortiment sind zur schnelleren Regeneration nach dem Wettkampf gedacht. Bei Langdistanz Triathleten hat man sicher das eine oder andere Teil schon in der Fernsehberichterstattung gesehen. Für Spitzenathleten macht das sicher auch Sinn. Für Normalsportler sind die Preise möglicherweise eine zu hohe Hürde. Die Beinlinge gibt es für 159 €, die Kappe für 69 €.

Brillen

Wer auf optische Gläser bei der Sportbrille angewiesen ist, hat das eine oder andere zusätzliche Problem bei der Auswahl einer neuen Brille. Reicht der Clip ggf. auch für Gleitsichtgläser, damit man das Navi oder den Sportcomputer noch deutlich erkennen kann? Ist genug Platz auch für extrem dicke Gläser für den kurzsichtigen Radfahrer? Noch vor 3 Jahren gab es die Korrekturclips für Sportbrillen nur bis zu 3 oder in Ausnahmefällen 5 Dioptrien. Durch neue Einmessverfahren können jetzt auch 12 Dioptrien korrigiert werden. Für den einen der anderen Sportler sicher eine gute Nachricht!

Einlagen

Einlagen für Laufschuhe müssen angepasst werden und da kam es bisher u.a. auf das gute Auge des jeweiligen Orthopädietechnikers an. Inzwischen gibt es Systeme, die mit Sensoren den Fuß elektronisch vermessen und daraus die Einlage berechnen. Die Hoffnung ist natürlich, dass man somit ohne nachträgliche Anpassungen auskommt. Mit ein bisschen Glück zahlt je nach Bundesland die Krankenkasse einen Zuschuss. Die Einlagen verwendet man zwar eher in Laufschuhen, aber auch der eine oder andere Radler soll mit Einlagen schon erfolgreich Beschwerden korrigiert haben.

Sportlernahrung

Beim Probieren haben wir den Eindruck gewonnen, dass Sportgetränke nicht mehr so penetrant süß und mit



natürlicherem Geschmack angeboten werden. Bei Riegeln scheint der Trend eher in die Gegenrichtung zu gehen. Wie auch immer gilt die alte Regel: Keine Nahrung im Wettkampf, die man nicht vorher ausreichend ausprobiert hat.

Fazit

Wir haben auf der Ausstellung vieles auf engem Raum gesehen. Auf der einen Seite ein Vorteil, da man oft direkt die Angebote vergleichen konnte. Auf der anderen Seite würden wir der Veranstaltung bei einer Neuauflage etwas mehr Platz zwischen den Ständen und vielleicht auch etwas größere Gemeinschaftsstände wünschen. Aus Gesprächen haben wir entnommen, dass auch das Vortragsprogramm einen Besuch wert war. Im Ganzen sicher ein gelungener Auftakt, der Lust auf eine Wiederholung macht.

